

Inhaltsübersicht:

Unter 1 a: Ohne ämterweise Aufgliederung.

Unter 2: Mit den Ämtern Ruepl, Öttlmaier, Copeindl, Zanner, Schuttner, Irdning, dem (Salzburger) Spitalamt¹⁾ und dem Amt des Abtes von Wiener Neustadt²⁾. — Tagwerker.

Unter 3 b: Mit Untertanen aus den Ämtern Copeindl und Irdning.

Siehe auch Einschlägiges unter den Herrschaften Grünbichl und Strechau und Stift Rottenmann.

¹⁾ Die Gült des Bürgerspitals in Salzburg (10 G 2 β) wurde lt. Steuerbuch 1531 fol. 69 als verschwiegene Gült eingezogen und an Andree Hofmann übergeben. — Siehe dazu auch die gesonderte Aufnahme unter Salzburg. — ²⁾ Vgl. dazu Gültaufsandung 104/1970 fol. 1: Umschreibung der von Abt und Konvent zur Hl. Dreifaltigkeit in der Neustadt an Hanns Hofmann verkauften Ennstaler Gülten zu und um Schladming in der Hauser Pfarre (23 G 7 β 17 S), 1542.

824. Neuhaus bei Stubenberg, Herrschaft.

1. a) Leibsteuer 1527:

1. Teil des Sigmund Dräxler zum Neuhaus. Nr. 19.

2. Einlage des Christof Dräxler. Nr. 16.

b) Bodengeld 1571 (Bernhardin Dräxler). V 18.

c) Rauchgeld 1572:

1. Teil des Bernhardin Dräxler zum Neuhaus. Nr. 13.

2. Teil des Philipp Dräxler zum Neuhaus. Nr. 14.

2. Anlage des Wertes 1542:

a) Einlage des Georg Dräxl(er) mit dem halben Anteil an Neuhaus. — Neue Einlage 1543.

b) Einlage des Sigmund Dräxler mit dem halben Anteil an Neuhaus. — Neue Einlage 1544.

Beigeheftet: Gesuch um Abschreibung der kürzlich beim Brande von Mautern verunglückten Güter. a—b: Gülterschätzung 1542 5/46 a.

3. Urbare:

a) 1663 April 23, Graz: Urbar, gefertigt von Maria Rosina Isabella Khazianer geb. von Falbmhaupt.

Vgl. dazu Gültaufsandung 38/708 fol. 9: Umschreibung der mit 31 G 1 β 2 S beansagten H. Neuhaus auf Georg Andree Wurmbrandt von Stuppach, 1663 VI 6, Graz.

b) 1680 Dezember 6, Neuhaus: Teillibell und Urbar über die H. Neuhaus und das Haus Anger, die auf Grund der Erbteilung nach Georg Andree Wurmbrandt zwischen seinen Söhnen Georg Andree und Wolf Friedrich dem ersteren zuerkannt wurden.

Vgl. dazu Gültaufsandung 107/2020 fol. 18: Umschreibung der mit 142 G 5 β 22 $\frac{1}{2}$ S beansagten H. Neuhaus auf Georg Andree von Wurmbrandt, 1681 V 21, Graz.

a—b: Schloßarchiv zu Thannhausen.

4. Stiftregister:

- a) 1676, 1679 (2 Stück), c. 1680, 1685, 1686, 1687, 1694, 1703/1705, 1708/1714, 1719—1725, 1727/1730, 1731, 1733, 1739, 1740, 1743—1748, 1753 (nur summarisch), 1754, 1757, 1758 (nur summarisch), 1759—1762, 1763 (nur summarisch), 1764—1767, 1769—1776, 1779, 1780/1781, 1786/1787, 1798, 1801.
b) 1791/1800 (ohne Ämtereinteilung).
c) 1802/1813, 1814/1825, 1826/1849. a—c: Schloßarchiv zu Thannhausen.

5. Ausstands-Extrakt aus den H. Neuhausischen Stift-, Schuldensteuer- und Gefällregistern: 1774. Landrecht Sch: 1477.

6. Bergrechtseinlagen 1720:

- a) H. Neuhaus. Nr. 183.
b) Freihaus Anger. Nr. 184.

7. Theresianischer Kataster. Mit Stiftreg. Extr. 1747 und Subrep. Tab. 1756.

G H 185.

8. Grundbücher:

- a) Ämter Neuhaus OG. Stubenberg (U 1—94) mit Floing (1—5, 7—19, 69, 75), Perndorf OG. Puch bei Weiz (6), Naintsch (20, 21), Baierdorf bei Anger (22), Steg OG. Naintsch (23—26), Klettendorf (27, 78), Zeil-Stubenberg (28—38, 40, 41, 43—50, 74), Vockenberg (39, 42, 51), Preßguts (52—57, 72, 77), Tieffeistritzgraben (58, 60, 80), Reichendorf (59), Hirnsdorf (62), Elz (61, 70, 73), Pischelsdorf (63, 68), Höfling (64, 66, 76), Freienberg (65), Puch bei Weiz (67), Siegersdorf bei Herberstein (71), Hofing (79), (Mitter-) Dombach (81), Schildbach (82, 87—91), Flattendorf (83, 86, 93, 94) und Kaindorf (85, 92),

M i e s e n b a c h (U 95—118) mit Weiglhof (95—97, 100, 101, 104, 105, 110, 111, 116, 118), Prätis (98, 103, 106, 107), Feistritz OG. Strallegg (99, 108, 112), Köppelreith (102, 114), Haslau bei Birkfeld (109) und Rabenwald (115),

M a i e r h o f OG. Baierdorf bei Anger (U 119—151) mit Elz (119, 142), Klettendorf (120, 123, 132, 141, 144), Perndorf OG. Puch bei Weiz (121, 134, 136, 137, 139, 143, 145, 146, 148), Puch bei Weiz (122, 138, 140), Trennstein (124), Floing (125, 127, 135), Baierdorf bei Anger (126, 128, 130, 133, 147, 149), Oberfeistritz (129, 150), Harl (131) und Peesen (151) und

A l t e r i l z (U 152—175) mit Peesen (152—155, 157, 158, 160, 161, 163—166, 168, 171, 172), Trennstein (156, 159, 162, 169, 170), Harl (167), Puch bei Weiz (173), Perndorf OG. Puch bei Weiz (174) und Höfling (175).

1. Amt Neuhaus U 1—5, 7—19, 27, 61—61⁶/₁₀, 64, 66, 67, 69, 70, 73, 75—76, 78, Amt Miesenbach U 151, Amt Maierhof U 119—125, 127, 131—132, 135—146, 148, 151 und Amt Alterilz U 152—175: GbNR BG. Weiz Nr. 78.

Abg. um 1880.

2. Amt Neuhaus U 6, 20—26, Amt Miesenbach U 95—97, 99—101, 104—105, 108—112, 116, 118 und Amt Maierhof U 126, 128—130, 133, 134, 147, 149—150: GbNR BG. Birkfeld Nr. 45.

Abg. um 1880.

3. Amt Neuhaus U 28—51, 65, 71, 74 und Amt Miesenbach U 98, 102—103, 106—107, 114—115: GbNR BG. Pöllau Nr. 36.

Abg. um 1885.

4. Amt Neuhaus U 52—60, 61⁴/₁₀, 62—63, 68, 72, 77, 79, 80: GbNR BG. Gleisdorf Nr. 251 f.

Abg. um 1880.

5. Amt Neuhaus U 81—83, 85—94: GbNR BG. Hartberg Nr. 247.

Abg. um 1850.

b) Bergämter Neuhaus OG. Stubenberg (BU 1—33) und Maierhof OG. Baierdorf bei Anger (BU 34—60) und seit der Rektifikation entstandene BU 61—62, identisch mit DoU 28—29 und die

Dominikalämter Neuhaus (DoU 1—19) und Maierhof (DoU 20—21) sowie die Neuen Dominikalisten im Amte Neuhaus (DoU 22—30).

1. BU 1—62 und DoU 1—30: GbNR BG. Weiz Nr. 79. (III) Abg. um 1880.

2. BU 26, 26½: In GbNR BG. Gleisdorf Nr. 251 f. Abg. um 1880.

Inhaltsübersicht:

Unter 1 a, 1 c und 2: Untertanen (ohne örtliche oder ämterweise Aufgliederung) in der Oststeiermark.

Dazu nur unter 1 a/1 und 2 a: Untertanen im Mürztal.

Nur unter 1 a/1 und 2 b: Untertanen zu Trofaiach, Kalwang¹⁾, Mautern²⁾ und Gaishorn³⁾.

Unter 3 a und b, 4 a und c, 5, 7 und 8:

Ämter: Ab 1663: Neuhaus (in 1679 als Hans Claminger-Amt) mit Untertanen in den Pfarren Anger, Stubenberg und Pischelsdorf⁴⁾, Berglern, die Leibsteuer dienen, und Überländern.

Dazu ab 1676 (4 a): Schildbach⁵⁾ (unter 8 als U 81—94 beim Amte Neuhaus), Alterilz⁶⁾, Miesenbach⁷⁾ (in 1676 gesondert: Rechberg) und Maierhof⁸⁾ OG. Baierdorf bei Anger (bis 1685 als: Das andere Amt zu Anger, in 1721 als Martin Klamminger-Amt). (Die genannten Ämter siehe vorher unter H. Reitenau.)

Dazu ab 1756 (7): Meiergründe, unter 4 c und 8 als: Dominikalämter Neuhaus und Maierhof.

Nur von 1676 (4 a) bis 1745 (?): Anger (zeitw. Gruber-Amt genannt). (Siehe vorher unter H. Reitenau.)

Nur unter 1676 (4 a): Masenberg⁹⁾, Seibersdorf am Hammerwald, Oberlungitz¹⁰⁾, Unterlungitz¹¹⁾, St. Lorenzen am Wechsel und St. Jakob im Walde. (Alle Ämter vorher und nachher unter H. Reitenau.)

Bergrechte:

Unter 1 c, 2, 3 a und 6 b: Bergholden ohne örtliche Aufgliederung.

Unter 1 b: Bergrecht am Almerberg, Hausberg (wohl KG. Oberneuberg) und Vockenberg.

Unter 4 a: Bergrecht am „Kogl“.

Unter 6 a: Bergholden in Kleinkogl, „Mitternkogl“, Hohenkogl¹²⁾ und Glatzenberg.

Unter 4 c, 7 und 8: Die Bergämter Neuhaus und Maierhof OG. Baierdorf bei Anger.

Sonstiges:

Unter 2 a und b: Je der halbe Teil von Schloß Neuhaus samt Zugehörungen. — Gült in der Untersteiermark (nur summarisch). — Wiese des Peter Holzer von Bruck a. d. M.

Unter 3 a und b: Das Schloß Neuhaus mit Zugehörungen. — Reisgejaid und Wildbann. — Fischwasser. — Wein- und Getreidezehente. — Burgfriede (in 3 a: in den Pfarren Anger und Stubenberg, mit Berainung) und Kirchtagsbehütung.

Dazu in 3 b: Das Freihaus im Markt Anger samt Zugehörungen. — Marchfutter.

Unter 1679 und 1705 (in 4 a) und 3 b: Bürger zu Anger und Birkfeld¹³⁾, die weder Herrenforderung noch Sterbrecht geben. — Untertanen, die der H. Reitenau Marchfutter und andere Steuer schuldig sind.

¹⁾ Kheichlwang. — ²⁾ Mautarn. — ³⁾ Gaissarn. — ⁴⁾ Püschelsdorf. — ⁵⁾ Schiltpach. — ⁶⁾ Alter Yeltz, Alter Jeltz, Alterjelz, Alter Ilz, Alt-Erlitz. — ⁷⁾ Mießenpach, Mueßenpach. — ⁸⁾ May(e)rhofen. — ⁹⁾ Maisenberg. — ¹⁰⁾ Ober Lungowitz. — ¹¹⁾ Unter Lungowitz. — ¹²⁾ Hohen Kogl. — ¹³⁾ Pürckhfeld, Pürfeld.

Neuhof, Gut, siehe unter Graz, Nr. 374.

825. Neuhofer, Gült des Lienhard —, Bürgers zu Bruck a. d. M., und seiner Erben.

1. Leibsteuer 1527 (Lienhard Neuhofer). Nr. 133.
2. Interrogatoria betr. Dienste, Steuern und Robot der Untertanen im Amte Heuberg OG. Oberaich, das aus der Quart des Stiftes Göß an Lienhart Neuhofer verkauft wurde: ca. 1530.

Stadtarchiv zu Bruck a. d. M. 194/904. — Xerokopie im StLA.

Siehe dazu auch die Urk. ddo. 1530 XI 5, — (StLA): Lienhart Neuhofer, Bürgermeister zu Bruck a. d. M., beurkundet, daß ihm aus der Quart des Stiftes Göß 36 ƒ 3 β 7 ſ verkauft und ein Abgang von 5 β auf die volle Gültsumme mit einem Wohnzehent in der Utsch ausgeglichen worden sei.

3. Anlage des Wertes 1542 (Witwe und Erben nach Lienhard Neuhofer). — Neue Einlage 1544 (Cristof Neuhofer). Gülterschätzung 1542 26/363.

Siehe dazu auch die Particular-Einlage des Christof Lampl über die von Christof Neuhofer verkaufte Gült, 1543, in Gülterschätzung 1542 22/274.

Weiteres siehe unter Lampl, Gült des Christof —, Nr. 642.

Zu weiteren Abverkäufen siehe auch Gültaufsandung 55/1117 fol. 1: Umschreibung von 1 ƒ an Anthoni Grazer zu Bruck a. d. M., 1547. 1 ƒ 1 β gelangten lt. Neuer Einlage 1544 an den Puchmaier, und lt. Steuerbuch 1564 fol. 107' weiter an Hans Pickl.

Unter 1—3: Mit Untertanen in der Utsch OG. Oberaich.

826. Neu-Khünegg¹⁾, Gült.

Mit den Khüneggischen, auch Schrampfischen oder Alt-Holzapflischen Gülten und den von der Herrschaft Weißenegg abverkauften Ämtern.

1. Urbar über die zu den in den Windischen Büheln gelegenen 7 ƒ Schrampfischen (Alt-Holzapflischen) Gülten gehörigen Bergholden und Untertanen: ca. 1740. Laa. A., Stiftregister 24/276.